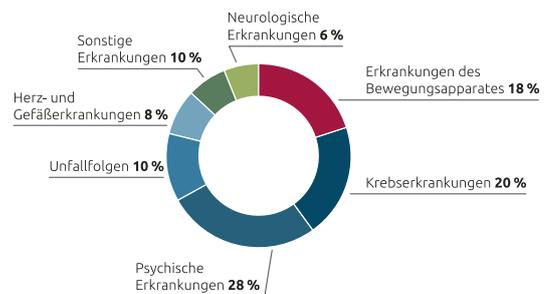


Berufsunfähigkeit kann jeden treffen!

„Jeder 4. wird berufsunfähig.“*



Ursachen für Berufsunfähigkeit



Quelle: Alte Leipziger Gesamtbestand 01.2010-12.2023

Leistungsbeispiele

Bankkauffrau (angestellt, Fachwirtin, 100 % Bürotätigkeit), 30 Jahre

Erkrankung: Mittelgradige depressive Episode

Seit längerer Zeit litt die gelernte Bankkauffrau an permanentem Erschöpfungszustand, Antriebslosigkeit und stark nachlassender Konzentrationsfähigkeit. Aufgrund dieser Beschwerden ließ die Leistungsfähigkeit in ihrer Tätigkeit nach. Sie fühlte sich überfordert und zog sich in ihr Privatleben zurück. Das von unserer Seite veranlasste psychiatrische Gutachten hat das Krankheitsbild und die Leistungseinschränkung in der zuletzt ausgeübten Tätigkeit bestätigt.

Die beantragten Leistungen wegen Berufsunfähigkeit wurden anerkannt.

Monatliche BU-Rente	1.644 €
Restlaufzeit	35 Jahre



Student Gesundheitsmanagement, 24 Jahre

Erkrankung: Hirnschädigung nach Unfall

Bei einem Autounfall erlitt der Student schwere Verletzungen. Vor allem die Kopfverletzung bereitete den Ärzten große Sorgen. Der Student lag für einige Zeit im Koma. Die schwere Kopfverletzung hinterließ eine Hirnschädigung, sodass er Störungen mit dem Gedächtnis, Konzentrationsstörungen und auch Sprachstörungen aufwies. Es war ihm nicht mehr möglich sein Studium fortzuführen.

Die beantragten Leistungen wegen Berufsunfähigkeit wurden anerkannt.

Monatliche BU-Rente	1.110 €
Restlaufzeit	41 Jahre



*Quelle: Eigene Ableitung aus DAV 1997I überprüft 2012 durch die DAV